



Palmsonntag bis Ostern 2026



Ökumenische Palmsegnung
im Schlosshof am 29.3. um 10:30
Uhr
mit Palmsonntag-Gottesdienst.
Der Salzburger Liederkranz singt.

Gründonnerstag
Tisch-Gottesdienst
02.04. um 18:00 Uhr. **Bitte um Anmeldung!**

Karfreitag-Gottesdienst
03.04. um 18:00 Uhr

Kinder-Osterfeier
Samstag, 04.04. um 15:30 Uhr

Feier der Osternacht
Samstag, 04.04. um 18:15 Uhr
unser Chor singt. Anschl. Oster-
agape

Ostergottesdienst
Sonntag, 05.04. um 10:30 Uhr

Liebe Gäste unserer Gemeinde! Liebe Glaubensgeschwister!

Wenn wir als Christ*innen an Ostern denken, ist das für uns untrennbar mit Jesus und seiner Auferstehung verbunden. Doch was bedeutet das heute konkret für uns? Eine eindeutige Antwort gibt es darauf nicht. Die Auferstehung, wie sie in den Evangelien beschrieben wird, lässt sich kaum in moderne Kategorien einordnen. Sie ist weder logisch greifbar noch naturwissenschaftlich beweisbar.

Trotzdem muss damals etwas geschehen sein, das unsere Vorstellungskraft übersteigt. Denn sonst hätte diese kleine, verunsicherte Gruppe von Jüngerinnen und Jüngern nicht weitergemacht. Sie hätten sich nicht mehr getroffen, nicht mehr von Jesus erzählt, sich nicht öffentlich gezeigt und keine ersten Gemeinden gegründet. Dass sie dennoch weitergingen, weiter hofften und weiter vertrauten – das ist eine erste Spur der Auferstehung.

Auch wenn sich manche von uns mit dem Kreuz als Symbol schwer tun, bleibt es eng mit der Auferstehung verbunden. Das Kreuz ist ein Paradox: Trotz der Scham und des Schmerzes, den diese grausame Hinrichtungsart auslöste, hatten die Menschen um Jesus den Mut, seine Botschaft weiter zu erzählen. In all unserem Scheitern liegt unsere Hoffnung – bis heute. Auch das ist eine Spur der Auferstehung. Als Christinnen und Christen tragen wir diese Hoffnung weiter. In den vergangenen Wochen hat uns im Gottesdienst die Bergpredigt begleitet. Jesus sagt dort: „Ihr seid das Licht der Welt“ und „Ihr seid das Salz der Erde.“ Das ist weniger ein Auftrag als eine geschenkte Identität. Es beschreibt, wer wir sind – nicht, wer wir erst werden müssen. Gleichzeitig ruft es uns in Verantwortung: Salz, das nicht salzt, verliert seinen Sinn. Und Licht, das verborgen bleibt, kann niemandem leuchten. Aus damaliger Perspektive ist Jesus gescheitert – und lebte doch weiter.

Wir tragen seinen Auftrag weiter, nicht als drückende Pflicht, sondern als wunderbare Möglichkeit, dass Gott mit uns die Welt verwandelt. Nicht durch das Große oder Spektakuläre, sondern durch die Liebe, die wir in den kleinen Momenten leben. In unserem Alltag, wenn wir bewusst aufeinander achten und versuchen behutsam miteinander umzugehen. Das uns das nicht immer gelingt, ist klar.

Aber die Hoffnung, damals wie heute, bleibt: Gott bleibt. Auch wenn alles anders kommt. Auch wenn wir fallen und Fehler machen. Auch wenn wir zweifeln. Das ist ebenso eine Spur der Auferstehung.

Ich wünsche Ihnen/Euch frohe Ostern – Ihre/Eure

Diakonin Julia Oberwimmer

Herzliche Einladung zur Gemeindeversammlung am Sonntag, den 26. April 2026 um 9.30 h

Liebe Gemeindemitglieder!

Zu unserer Gemeindeversammlung am 26. April 2026 um 9:30 Uhr in unserer Kirche möchte ich Sie im Namen des Gemeindevorstandes sehr herzlich einladen. Wie bei uns üblich, entscheidet die Gemeindeversammlung synodal über das Gemeindeleben und die wichtigen Aktivitäten und Vorhaben. Daher darf ich Sie herzlich um Ihre aktive Mitarbeit ersuchen. Jedes Gemeindemitglied ist also herzlich eingeladen mitzudenken und mitzudiskutieren!

Tagesordnung der Gemeindeversammlung am 26. April 2026

1. Begrüßung durch die Vorsitzende des Gemeindevorstandes, Antrag auf Öffentlichkeit
2. **Gottesdienst 9:30 Uhr**
3. Wahl von drei Bevollmächtigten zur Prüfung und Beglaubigung des Protokolls
4. Berichte: Seelsorger*innen, Gemeindevorstand, Kassenleitung, Rechnungsprüfer
5. Information zur Nachfolge Pfarrer em. Martin Eisenbraun
6. Votum der Gemeindeversammlung für Diakonin Julia Oberwimmer MA für die Weihe zur Priesterin im Jahr 2027.
7. Anfragen bzw. Anträge zum Gemeindeleben
8. Allfälliges
9. Schlusswort

Ihre geschätzte Teilnahme und Ihr Mitwirken am weiteren Gedeihen unserer Gemeinde und unserer Kirche freuen wir uns.

Herzliche Grüße

Waltraud Eichinger

Vorsitzende des Gemeindevorstandes



Valentinstag Gottesdienst, Samstag, 14.2.2026 im Zeichen seiner Wurzeln.

Beim Tag der Liebenden in unserer Schlosskirche fand musikalisch vom Kirchenchor umrahmt ein Gottesdienst im Hand in Hand der Konfessionen statt.

In einer herrlich geschmückten Kirche, im Schein vieler Kerzen, gelang es, die Gedanken des Miteinanders, der Wertschätzung, der Zuwendung, der Liebe von unterschiedlichen Seiten zu beleuchten und wertzuschätzen.

Den Höhepunkt stellte der individuelle Segen für die Paare dar. Jedem Paar und auch den Einzelpersonen wurde auf wunderbare Weise Respekt gezollt und ein individuell gestrickter liebevoller Segen mit auf den Weg gegeben. Dem Impuls der

einzelnen Paare folgend, erfüllten über beinahe eine Stunde hinweg berührende stille Segensworte den Raum und machten so Miteinander, Zuneigung und Liebe spürbar und zum Greifen nah.

Eine ganz besondere Weise den Valentinstag zu begehen, die mit Sicherheit Spuren in den Herzen aller hinterlassen hat und den Boden für die weiteren gemeinsamen Wege sicher behütet und geborgen gepflastert hat.

„Liebe besteht nicht darin, dass man einander ansieht, sondern dass man gemeinsam in die gleiche Richtung blickt.“ (Antoine de Saint-Exupéry)
Brigitte Leitner

Friedensgebet für die Ukraine am 24.02.2026

Zum 4. Jahrestag des russischen Angriffskriegs gegen die Ukraine versammelten sich in Salzburg die Vertreter*innen der Ökumene zu einem Friedensgebet. Vor dem Schloss Mirabell startete die Gedenkfeier mit einer Lichterprozession zur Markuskirche, auch Mitglieder unserer Kirchengemeinde nahmen daran teil.



Pfarrer em. Werner Leidenfrost nahm als Liturge an der Feier teil. Er betete beim Friedensgebet:



*„Ein machthungriger Präsident tyrannisiert Völker dieser Welt
und ein Diener des Mamouns zerstört für die Befriedigung seines Narzissmus das Völkerrecht und die Wirtschaft.
Jesus Christus hat in der Tradition der Propheten von den Verantwortlichen in Politik und Gesellschaft
„Recht und Gerechtigkeit“ zum Wohle der Menschen eingefordert.
So bitten wir Gott, dass die Staatsmänner, die für das Elend in der Welt
und die Zerstörung und das Sterben in der Ukraine Verantwortung tragen,
Jesu Botschaft ernstnehmen – noch dazu, wo sie sich religiös als Christen darstellen.
Gott, der du uns Vater und Mutter bist und der Urgrund aller Lebensvielfalt, höre und erhöhe uns.“*

Aschenkreuz to go

Fotos: eds/Bengt Beier/Anita Hofmann



Auch dieses Jahr wurde am Aschermittwoch österreichweit das Aschenkreuz „to go“ ausgeteilt. In Salzburg an zwei Stellen, am Mirabellplatz bei der Bushaltestelle und in der Innenstadt vor dem Infopoint-Kirchen Offener Himmel. Neben einem Aschenkreuz gab es eine Fastenbreze zum Mitnehmen. Auch wir als Gemeinde haben uns an dieser ökumenischen Aktion beteiligt. In den Medien war oft von einem Aschen-

kreuz für Eilige die Rede, das habe ich so nicht empfunden. Es war ein Ort der Ruhe und des Innehaltens, mitten im Trubel der Salzburger Altstadt.





Es kamen die unterschiedlichsten Menschen verschiedenster Herkunft zusammen. Eine englischsprachige Schulklasse blieb neugierig stehen, hörte zu und stellte Fragen. Einige Eltern waren froh über eine Fastenbreze, um die Stimmung der Kleinkinder am späten Vormittag zu heben und auch die Fiakerfahrer*innen hielten immer wieder inne.

So wurde diese Aktion für kurze Zeit zu einem kleinen Zeichen der Verbundenheit und Einkehr – mitten im

Leben, mitten auf der Straße, offen für alle, die vorbeikamen.

Julia Oberwimmer



KIRCHEN

SPIEL

PLATZ

Herzliche Einladung

Wir treffen uns in der Kirche, singen Lieder und lesen eine Geschichte.

Danach gehen wir gemeinsam zum Spielplatz im

Mirabellgarten. **Samstag, am 21.03.2026 um 9:30 Uhr**

Weitere Termine sind: 18.04, 23.05, 13.06 und 11.07.

Sommerlager St. Gilgen vom 02.08.2026 bis 08.08.2026

Liebe Eltern, liebe Kinder und Jugendliche, unser diesjähriges Sommerlager findet von Sonntag, 02.08.2026 (Anreise ab 16:00 Uhr) – Samstag, 08.08.2026 (Abreise 11.00 Uhr) im Jugendgästehaus St. Gilgen, Mondseestraße 7-11, 5340 St. Gilgen, statt. Dort sind wir in Mehrbettzimmern untergebracht.

Es gibt sogar einen direkten Seezugang. Anmeldeformulare erhalten Sie bei Pfarrer em. Martin Eisenbraun. Voranmeldungen sind erbeten.

Der Chor der Altkatholische Kirche sucht Sängerinnen und Sänger – Wir freuen uns auf neue Stimmen in unserem Chor!

**Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Julia Oberwimmer,
Handy: 0664/5201104.**

**Gemeindefest
Sonntag, 31. Mai,
um 10:30 h Gottesdienst,
anschließendem Fest im Schlosshof
Herzliche Einladung**



Parallelgottesdienst für Kinder und Kleinkinder

Es singt unser Chor.

Anschließend feiern wir weiter.

**Bitte melden Sie sich an und bringen Sie,
nur wenn möglich,**

Kuchen, Torten, Aufstriche und Brot mit.

**Für weitere Speisen und vielfältige Getränke
sorgen wir.**

TERMINE

So	15.03.	Gottesdienst in der österlichen Vorbereitungszeit. Salbung mit dem Sakrament der Stärkung. Anschl. Begegnung	Oberwimmer Eisenbraun	10:30
Sa	21.03.	KirchenSpielPlatz		09:30
So	22.03.	Gottesdienst mit Begegnung	Oberwimmer	10:30
So	29.03.	Palmsonntag, ökumenische Palmsegnung im Schlosshof und Gottesdienst in unserer Kirche. Es singt der Salzburger Liederkranz	Oberwimmer Eisenbraun	10:30
Do	02.04.	Gründonnerstag Tischgottesdienst Bitte unbedingt anmelden!	Eisenbraun	18:00
Fr	03.04.	Karfreitagsliturgie	Eisenbraun Oberwimmer	18:00
Sa	04.04.	Kinderosterfeier	Oberwimmer Eisenbraun	15:30
Sa	04.04.	Osternacht, es singt unser Chor. Danach gibt es eine Osteragape.	Auböck-Geist Eisenbraun Oberwimmer	18:15
So	05.04.	Ostersonntag	Eisenbraun	10:30
Di	07.04.	VinziBus		17:30
So	12.04.	Gottesdienst, Begegnung	Oberwimmer	10:30
Di	14.04.	VinziBus		17:30
Sa	18.04.	KirchenSpielPlatz		09:30
So	19.04.	Gottesdienst, Begegnung	Eisenbraun	10:30
So	26.04.	Gemeindeversammlung mit Gottesdienst	Auböck-Geist Eisenbraun Leidenfrost Oberwimmer	09:30
So	03.05.	Gottesdienst, Begegnung	Eisenbraun	10:30
Di	05.05.	VinziBus		17:30
So	10.05.	Gottesdienst, Begegnung	Oberwimmer	10:30
Di	12.05.	VinziBus		17:30
Do	14.05.	Erstabendmahl	Oberwimmer Eisenbraun	10:30
So	17.05.	Gottesdienst, Begegnung	Eisenbraun	19:00
Sa	23.05.	KirchenSpielPlatz		09:30
So	24.05.	Pfingsten Gottesdienst, Begegnung	Eisenbraun Oberwimmer	10:30
So	31.05.	Gemeindefest, Gottesdienst, Fest im Schlosshof	Auböck-Geist Eisenbraun Leidenfrost Oberwimmer	10:30
Di	02.06.	VinziBus		17:30

AUS DEM LEBEN UNSERER GEMEINDE

Verstorben ist:

Hedwig Grünwald

Den Angehörigen herzliches Beileid

Herzliche Glück- und Segenswünsche:

**Allen, die im Zeitraum unseres Gemeindebriefes
Geburtstag haben, wünschen wir von Herzen alles
Gute und Gottes Segen!**



Frohe Ostern

**wünschen Ihnen der Gemeindevorstand,
Diakonin Angelika Auböck-Geist,
Pfarrer em. Martin Eisenbraun
Pfarrer em. Werner Leidenfrost
und Diakonin Julia Oberwimmer**

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber:

ALTKATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE SALZBURG

Schloss Mirabell, Mirabellplatz 4, Tür 1

Diese Zeitschrift informiert über das Gemeindeleben
und über religiöse Fragen.

**Kanzleistunden in der Regel: Mo - Do 9:00-11:00, auch andere
Termine sind nach Vereinbarung möglich.**

Wir bitten immer um telefonische Voranmeldung!

Sie erreichen uns:

Pfarrer em. Martin Eisenbraun: 0664/5770872

martin.eisenbraun@altkatholiken.at

Diakonin Julia Oberwimmer: 0664/5201104

julia.oberwimmer@altkatholiken.at

salzburg@altkatholiken.at Home: <https://salzburg.altkatholiken.at>

Ausgabe 2/2026 im März 2026

Unsere Bankverbindung: AT942040400400241802

Für jede Spende sind wir ihnen sehr dankbar